

Gutsverkauf.

Das Freigut Jeschütz bei Bautzen (Postamt Merk) soll mit sämtlichem lebendem und todteten Inventar und mit der anstehenden Ernte im Auftrage des Besitzers durch den Unterzeichneten öffentlich versteigert werden.

Das Gut liegt 8,5 km von Bautzen entfernt, ist ca. 120 Ader groß (davon über 95 Ader Feld, über 12 Ader Wiese und 10 Ader Niederholz) und ist in gutem wirtschaftlichen Zustande.

Es enthält ein mächtiges, ca. 20 Ader großes Thon- und Kohlenlager, ist altjagdberechtigt, völlig rentenfrei und mit 2158,39 Steuereinheiten belegt.

Es hat ein sehr geräumiges herrschaftliches Wohnhaus nebst hübschem Garten und Park, sowie gute massive Wirtschaftsgebäude. Anzahlung nach Uebereinkunft, erwünscht ca. 40,000 M.

Übergabe kann sofort erfolgen.

Versteigerungsdatum

Mittwoch, den 27. Juni 1900,

im Gutehause zu Jeschütz.

Nähere Auskunft wird durch Herrn Rittergutsbesitzer C. Brühl auf Luga bei Bautzen, durch den Besitzer und den Unterzeichneten gern ertheilt.

Bautzen, am 10. Juni 1900.

Dr. Paul Schultze,
Reg. Sächs. Notar.

Wirthschafts - Versteigerung.

Dienstag, den 19. Juni a. c.,
von Nachmittags 3 Uhr an, soll die Wirthschaft des Fleischers Julius Hermann Pfeifer in Brettnig Nr. 193 (Brettmühle) öffentlich im Gasthaus „zur grünen Aue“ daselbst mit der anstehenden Ernte versteigert werden.

Es gehören circa 14 Scheffel Feld und Wiese dazu, Alles in der Nähe der Gehöfte.

Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.
Hauswalde, den 11. Juni 1900.

Julius Hermann Pfeifer.

Dresden-Neustadt großer Aussverkauf.

In der
Kinderwagenfabrik G. E. Höfgen,

Dresden-N., Königsbrücker Straße 56,

kommen hogen Aufgabe der Fabrikation und Räumung der Lokalitäten während der Aufarbeitung der Materialien die großen Vorräthe zu herabgesetzten Preisen zum Verkauf.



Soweit der Vorrath reicht:

Kinderwagen	von 9 M. an,
Fahrstühle	7 "
Kinderbettstellen	8 "
Puppenwagen	2 "
Kinderstühlchen	5 "
Krankenfahrstühle, neu u. gebraucht.	

Wiederverkäufern zum Einkauf
besonders empfohlen.

Druck und Verlag von Friedrich May, redigiert unter Verantwortlichkeit von Emil May in Bischofswerda.

Schönes Wiesengras

ist zu verkaufen Ramenzer Straße 1.

Nächsten Sonntag, den 17. Juni d. J.
Nachm. 4 Uhr, soll die

Grasnutzung

der Wiese auf Bischofswerdaer Stadtfür, an die Wiesen- und Herrmann'schen Stiftswiesen angrenzend, in der Nähe der Belinsdorfer Torgruben gelegen, verkauft werden.

Versammlung: Gasthaus zu Belinsdorf. Auch wird das Grundstück 50 Ar (271 □-R.) verkauft oder verpachtet. Näheres durch die Besitzer

Karl Schramm, Schmölln.
Aug. Wäder, Carlsdorf.

Die Grasnutzung
einer Wiesen-Wiese ist zu verpachten
Wallgasse 2.

Das Halbbauergut Nr. 8 in Schönbrunn L. S., mit 15 Ader, 121 □-Athen Feld, Wiese und Wald, ist auszugs- und herbergsfrei sofort zu verkaufen.

Stroh
ist zu verkaufen bei
Moritz Dressler, Rammenau.

Weizenstroh

Rittergut Pießschwip b. Göda.

Die Stuhlbauerei
von

G. H. Panzer,
Brauhausgasse 13,
Ecke Georgstrasse,

sein Möbelladen,

empfiehlt sein selbstgefertigtes

Rohrstuhllager u. Fabriksstühle,

Kindermöbel, Tische, Bänke,

Stühle, auch einzeln, Kinderschaukeln,

Kinderklappstühle etc.,

Fauleutzer, von 2,50 bis 25 Mark.

Zimmer-Closet-Stühle.

Reparaturen und Einziehen der Rohre

sie wird sofort ausgeführt.

Drechslerarbeiten

jeder Art werden schnellstens wieder gefertigt bei

Alwin Lehmann,
Drechslermeister,
gr. Kirchgasse 3, der Kirche gegenüber.

Wringmaschinen,

mit starkem Gummibezug und Bügelfedern
eigenes Fabrikat, empfiehlt

Carl Leich jun., Bischofswerda.

Calcium-Carbid

kauft man aus
bester Hand bei

Paul Schochert,
Bischofswerda.

Kochbücher

Geurette Davidis	von	450 M.
Emma Reholt	60 M. u. 150	
Emma Altestein		8,75
Dr. S. Maumann's Systematik der Kochkunst		5
empfiehlt		

Friedrich May.